

Federico Palacios (#21)

Beitrag von „Frankenjung“ vom 28. Dezember 2018, 12:03

[Zitat von bigbangfan07](#)

Überhaupt nicht. Das fand ich schon bei der Mertesacker Diskussion schwachsinnig. Nur weil ich mehr Geld verdiene, bin ich nicht weniger Mensch. Pfeifen mag jetzt nicht soo schlimm sein, mich stört jedoch einfach die Assoziation: der verdient viel Geld, der muss das aushalten können.

Und wie ist das wenn Du in der freien Wirtschaft eine Führungsposition hast? Da wirst Du genauso kritisiert wenn Du Deine Leistung nicht bringst. Diese Profis haben das Privileg vor tausenden von Zuschauern dafür zu spielen und diese geben dafür teilweise einen sehr hohen Anteil des vorhandenen Einkommens aus. Wenn ich nur sehe was ich da die letzten 40 Jahre ausgegeben habe um den Verein überall zu unterstützen....und ja, da waren auch Zeiten dabei da wurde weitaus früher gepfiffen und die Mannschaft mal am Valznerweiher zur Rede gestellt von den Fans nach der Rückkehr aus Ulm. Auf der anderen Seite werden sie auch vergöttert wenn sie mal was erreichen.....Ihr seht...jeder Job...und was anderes ist es nicht....hat immer 2 Seiten 😊